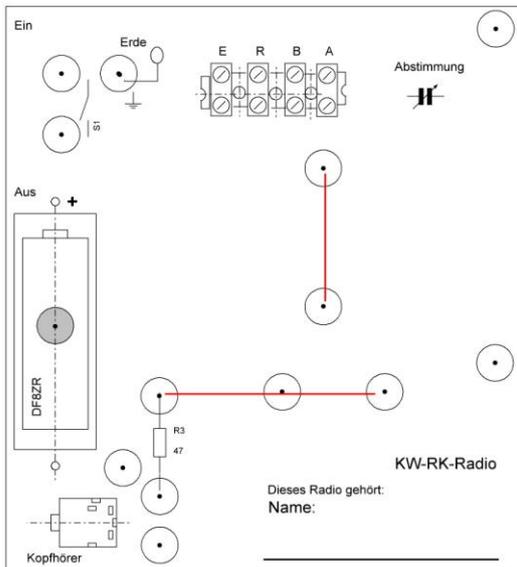
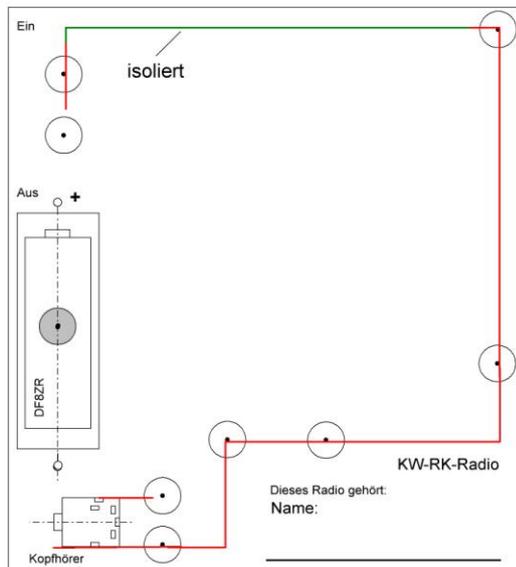


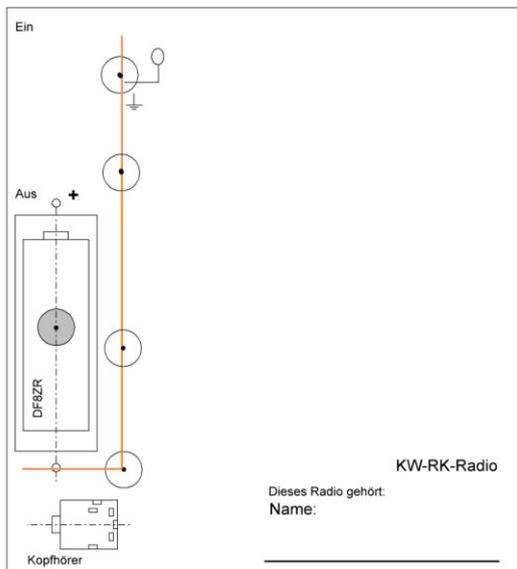
Die gezeigten kurzen Drähte einlöten.



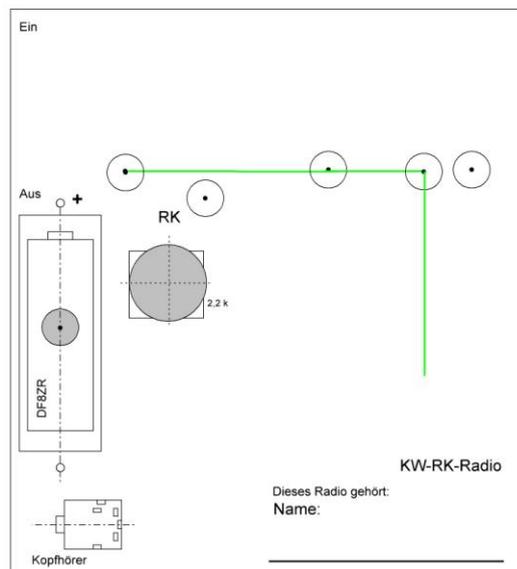
Die Plusleitung in einem Zug verlegen und anlöten.  
Den Draht links unten etwas länger(4cm) lassen!



Den Draht zunächst biegen, dann anlöten.  
Abgebogenes Ende(links) ca. 4cm lang lassen.  
Der Draht wird später an den Batteriehalter(Minuspol) gelötet.



Den Draht gerade führen!  
Er darf die Reißzwecke bei RK nicht berühren!

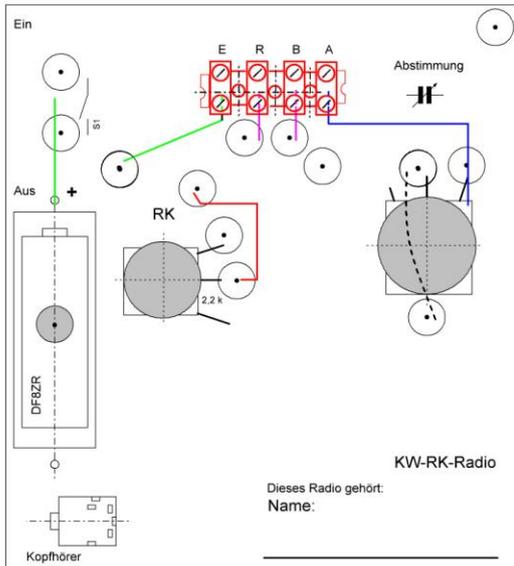


Die Klemme einbauen.

Der Drähte zu den Anschlüssen E bis A müssen so lang sein, dass sie bis unter die Klemmschrauben reichen!

Der Draht vom Batteriehalter(Pluspol) soll etwas länger sein.

Das überstehende Ende wird für die Verbindung zum Schalter(über 3 Ösen!) benötigt.

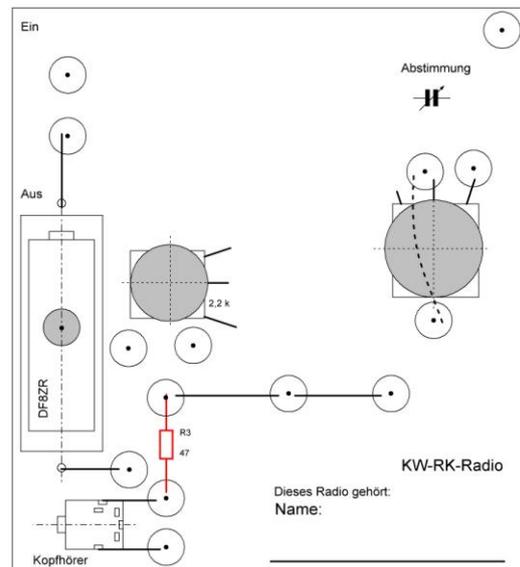
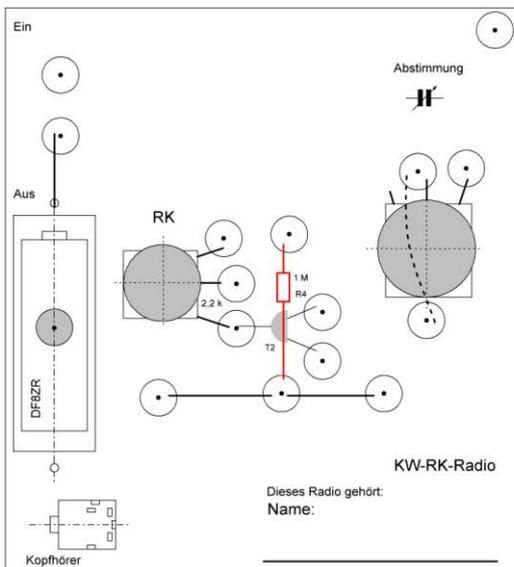


Den Widerstand R4 = 1M(1 Megohm) einlöten.

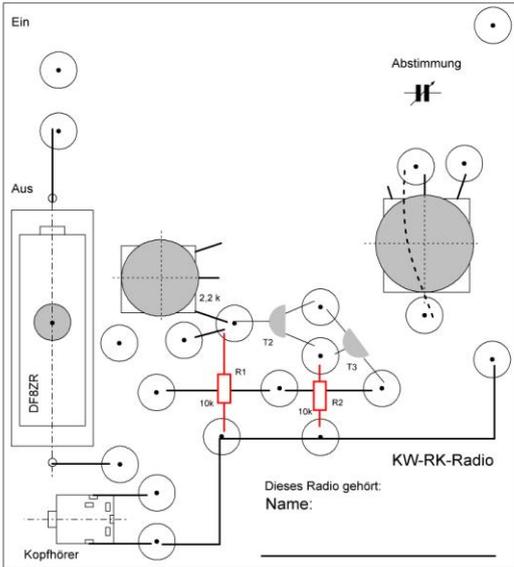
Er liegt später unterhalb des Transistors!

Den Widerstand R3 = 47 R(47 Ohm) einlöten.

Man kann den unteren Anschlussdraht zuvor biegen und ihn als Verbindung zur Kopfhörerbuchse verwenden.



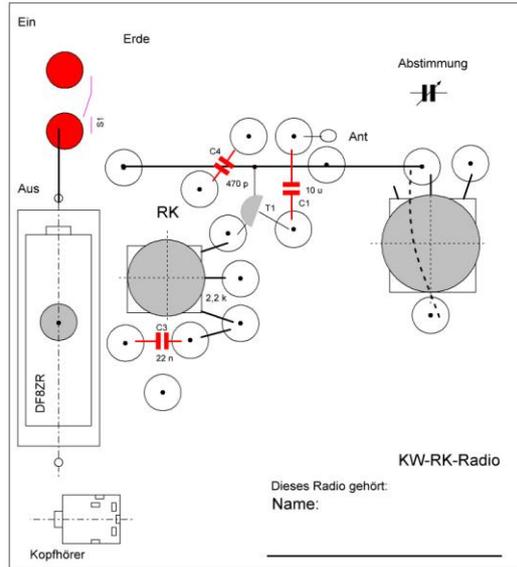
Widerstände einlöten: R1 = 10k(10 Kilo-Ohm)  
R2 = 10k(10 Kilo-Ohm)



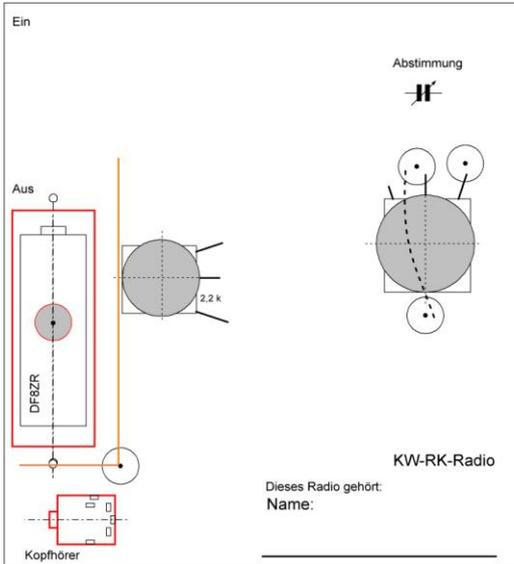
Den Schalter S1 einlöten. Verbindung zur Batterie herstellen.

Kondensatoren einlöten: C1 = 10 uF(10 Mikrofarad)

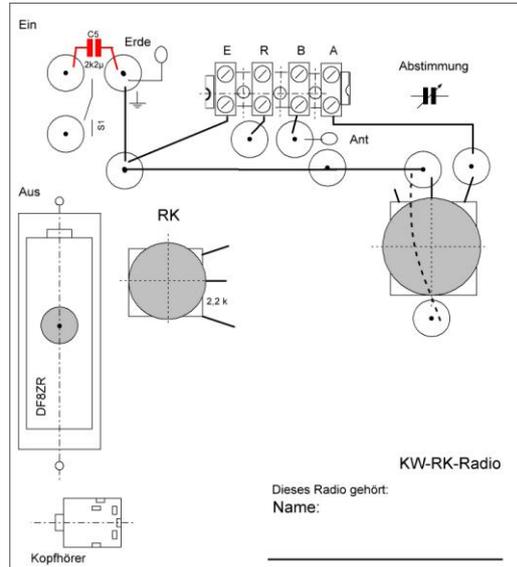
C3 = 22n(22 Nanofarad); C4 = 470p(470 Picofarad)



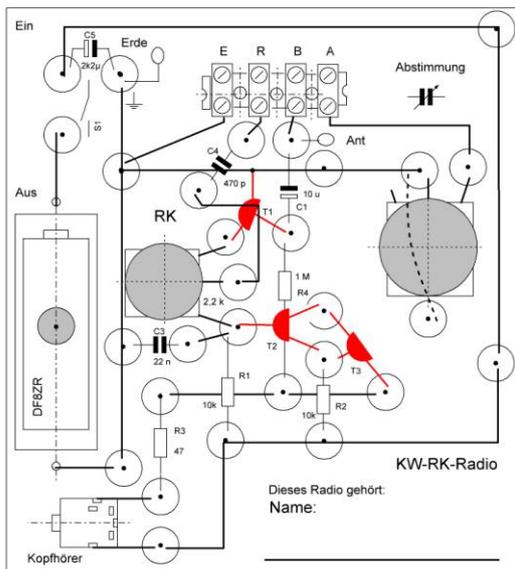
Den Batteriehalter einbauen.  
Den Minuspol anlöten.  
Die Kopfhörerbuchse einbauen.



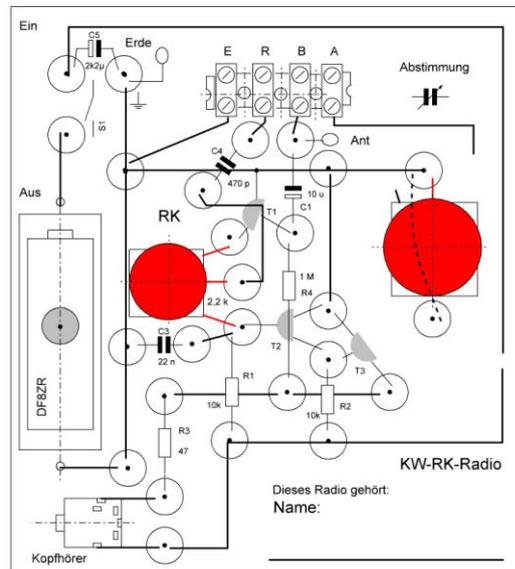
Den polarisierten Kondensator C5 = 2200 uF(2200 Mikrofarad) einlöten.



Die Transistoren einlöten.  
Auf die Anschlüsse achten!



Den Rückkopplungsregler einbauen und anschließen.  
Den Drehkondensator einbauen und anschließen.



Den "gestrichelten" Draht über den Drehko führen.  
Zuerst an beide Nägel anlöten, dann den Draht straffen(biegen).